

Öffentliche **Beschluss**vorlageAmt für Bürger- und
Ratsservice

30.09.2026

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

07.10.2026 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1.1. Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Migration

von der Fraktion Volt

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	Tim Haverkock NN

Beratende Mitglieder (sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner)
auf Vorschlag des Beirates Jobcenter

Mitglied		Stellvertretung	
		4.	NN Sahi Onay

1.2. Ausschuss für Einwohner*innenbeteiligung

Beratende Mitglieder (sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner)
auf Vorschlag der Initiative Demokratie-Update Münster

Mitglied		Stellvertretung	
12.	Dr. Andreas Schiel Rabea Brustat	1.	Rabea Brustat Dr. Andreas Schiel

1.3. Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetriebe

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	RH Andreas Bracht Astrid Bühl

1.4. Kulturausschuss

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		9.	NN Dr. Friedrich Helmert

1.5. Sportausschuss

Beratende Mitglieder (sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner)
auf Vorschlag des Stadtsportbundes

Mitglied		Stellvertretung	
4.	Jörg Verhoeven Michael Schmitz	4.	Roland Wischermann Michael Willnath

1.6. Aufsichtsrat Altenzentrum Klarastift gGmbH

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
2.	RH Mathias Kersting RH Andreas Bracht		

1.7. Aufsichtsrat Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		3.	NN Dr. Sabrina Martens

2. Soweit erforderlich wird die Vertretung der Stadt Münster in den Organen der Gesellschaften ermächtigt, die Entscheidungen über die Umbesetzungen in den o.g. Gremien der Gesellschaften herbeizuführen und entsprechend zu treffen.

3. Folgendes nimmt der Rat zur Kenntnis:

3.1 Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung

von der Fraktion Vot

Mitglied		Stellvertretung	
5.	NN Giulia Dovico		

3.2 Kommunale Gesundheitskonferenz

von der Fraktion Volt

Mitglied		Stellvertretung	
		5.	Tim Haverkock NN

Begründung:

Zu 1.1:

Die Fraktion Volt teilt mit Mail vom 24.09.2026 mit, dass Tim Haverkock sein Mandat als stellv. Mitglied im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Migration niederlegt. Eine Nachfolge wird zu einem späteren Zeitpunkt benannt.

Der Beirat Jobcenter kann einen sachkundigen Einwohner/in in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Migration vorschlagen. Die Stellvertretung ist aktuell nicht besetzt. Der Beirat Jobcenter hat in seiner Sitzung am 21.09.2026 beschlossen, dem Rat Frau Sahi Onay zur Wahl als stellvertretende sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Migration vorzuschlagen.

Zu 1.2:

Auf Vorschlag von der Initiative Demokratie-Update Münster sind am 25.03.2026 Dr. Andreas Schiel als ordentliches beratendes Mitglied (sachk. Einwohner) und Rabea Brustat als stellv. beratendes Mitglied (sachkundige Einwohnerin) in den Ausschuss für Einwohner*innenbeteiligung entsandt worden. Mit Mail vom 29.05.2026 bittet die Initiative Demokratie-Update Münster darum, Dr. Andreas Schiel als stellvertretendes Mitglied und Rabea Brustat als ordentliches Mitglied zu entsenden.

1.3, 1.4, 1.6 und 1.7:

Die Umbesetzungen werden von der CDU-Fraktion mit Mail vom 29.09.2026 beantragt.

Zu 1.5.

Der Geschäftsführer des Stadtsportbundes teilt mit Mail vom 06.08.2026 mit, dass Jörg Verhoeven und Roland Wischermann als sachkundige Einwohner aus dem Sportausschuss ausscheiden. Er bittet darum als Nachfolge Michael Schmitz und als Stellvertretung Michael Willnath zu entsenden.

Zu 3.1.:

Die Fraktion Volt teilt mit Mail vom 02.07.2026 mit, dass sie für die Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung Giulia Dovico benennen.

Zu 3.2.:

Die Fraktion Volt teilt mit Mail vom 24.09.2026 mit, dass Tim Haverkock sein Mandat als stellv. Mitglied in der Kommunalen Gesundheitskonferenz niederlegt. Eine Nachfolge wird zu einem späteren Zeitpunkt benannt.

Hinweis:

Der § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz LGG) regelt die Gleichstellung von Frauen und Männern in Gremien. Nach § 12 Abs. 7 LGG NRW sollen Gremien geschlechtersparitatisch besetzt werden.

Eine Bekräftigung der Regelung des § 12 LGG und der bisherigen Beschlüsse findet sich in der am 19.09.20218 durch den Rat beschlossenen Vorlage V/0503/2018 „Europäische Charta für die Gleich-

stellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene – 3. Aktionsplan“, im Themenfeld 1.2 „Frauen ins Rathaus“ – Paritätische Besetzung von Gremien. Bereits im 2. Aktionsplan für die Jahre 2013-2015 hatte der Rat beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtersparitätisch besetzen werden“.

gez.

Tilman Fuchs
Oberbürgermeister